

Abteilung Tischtennis – Spielberichte

2013 - 1. Halbjahr (Januar - Juni)

Optimale Ausbeute beim Jugendturnier in Heilbronn

(Nachricht vom 29.04.2013)

In zwei Konkurrenzen starteten Teilnehmer des TSV Schnait und in beiden holten sie die Goldmedaille beim Jugendturnier des FC Kirchhausen. Jonas Leitner und Atthapon Chantrarod verloren im Doppel keinen Satz, bis sie ins Finale kamen. Gegen den Finalgegner, ein Angreifer und ein Noppenspieler, war eine taktisch gute Leistung nötig. Nach dem Gewinn des ersten Satzes bogten sie im zweiten und dritten Satz hohe Rückstände um und wehrten insgesamt zwölf Satzbälle ab, ehe sie auch dieses Spiel mit 3:0 für sich entschieden. Im Einzel wurde Jonas Leitner mit drei 3:0-Siegen Gruppensieger. Wie man gegen Spieler mit Noppenschlägern agiert, hatte man im Training zwar schon geübt, aber es fehlt noch die Wettkampferfahrung. Jonas schied gegen einen solchen Spieler knapp aus. Atthapon Chantrarod schien sich in der Altersklasse U15 zu langweilen. Als er im Halbfinale den ersten Satz verlor wachte er auf und schoss seinem Gegner in der Folge die Bälle um die Ohren. Nachdem er den ganzen Tag nicht gefordert wurde, zeigte er im Finale phasenweise keine gute Leistung und rettete sich in den Entscheidungssatz. Hier agierte er von Beginn an aggressiv und lies dem Gegner keine Chance mehr.

(Nachricht vom 20.04.2013)

Herren – TV Murrhardt II 9:3

Unabhängig vom Ausgang dieses Spiels war für die Erste Herrenmannschaft der zweite Tabellenplatz bereits gesichert. Mit einem deutlichen Sieg wurde den Zuschauern jedoch ein Vorgeschmack auf das alles entscheidende Aufstiegsspiel am 27. April geboten. Es punkteten Michael Bauer, Bernd Wöllhaf, Ralf Geister, Frank Steurer und Dennis Hönes.

Herren II – TTC Hegnach III 4:9

Im letzten Spiel der Saison bekam es der TSV rückwirkend mit dem Meister zu tun. Diesen Titel sicherten sich die Gäste aus Hegnach mit eben diesem Sieg. Um ihre Mannschaft zu unterstützen und zu feiern reisten dementsprechend viele Fans nach Schnait. Für den TSV punkteten Steffen Dachtler (2x), Stefan Schier und Klaus Bauer.

Jungen U18 I - TSV Lorch I 6:1

Dritter gegen Vierter, dem Papier nach ein spannendes Duell. Doch die Lorcher traten nicht in Bestbesetzung an, so dass es zur Pflichtübung wurde. Durch den Sieg setzten die Schnaiter sich in der Tabelle vom Mittelfeld ab und stehen zum Saisonende mit 20:12 Punkten auf Platz 3 der Bezirksklasse.

In den Doppeln wurde der Grundstein gelegt, Chantrarod/Wegmann und Lenz/Schußmann gewannen jeweils 3:0. Im Einzel holte Atthapon Chantrarod gewohnt souverän seine zwei Siege, im hinteren Paarkreuz waren Marvin Wegmann und Max Schußmann erfolgreich.

Jungen U18 II - TSV Schornbach I 2:6

Gegen den Tabellenzweiten boten unsere Jungs ansehnliche Spiele. Florian Mangold und Tobias Hofmann gewannen ihre Spiele. Mit etwas Glück wäre hier etwas möglich gewesen, denn Philipp Würfl und Niklas Kaiser lieferten den starken Gegnern im vorderen Paarkreuz

im zweiten Durchgang Duelle auf Augenhöhe. Zwei knappe Niederlagen besiegelten den zu hoch ausgefallenen Sieg für die Gäste.

U18 I vorzeitig Dritter der Bezirksklasse Rems

(Nachricht vom 13.04.2013)

Jungen U15 - TV Sulzbach/Murr 6:3

Gegen Sulzbach hatte die U15 am letzten Spieltag die Chance, eine unglücklich verlaufene Rückrunde zu retten und die Sulzbacher doch noch von Platz 4 zu verdrängen. Zwei Doppel waren der Grundstein, Leitner/Mangold und Kaiser/Hofmann erspielten ein 2:0. Niklas Kaiser gewann sein Einzel knapp, Florian Mangold holte souverän den Punkt zum 4:1. Der TSV schien schon auf der Siegerstraße, Tobias Hofmann unterlag nach gutem Spiel aber mit zwei Punkten unterschied. Die Sulzbacher kamen auf 3:4 heran, Jonas Leitner gewann das fünfte Spiel. Den Schlusspunkt setzte der schon in der ganzen Saison stark spielende Florian Mangold.

Jungen U18 I - SV Plüderhausen II 6:0

Gegen Plüderhausen war es ein Pflichtsieg, um im letzten Saisonspiel gegen Lorch alle Trümpfe im Kampf um Platz 3 in der Hand zu halten. Doch die Lorcher verloren zeitgleich überraschend in Oeffingen, so dass das letzte Spiel zum Freundschaftsspiel verkommt. Die U18 I ist Dritter der Bezirksklasse Rems! Und das als jüngstes Team gleich in der ersten Saison.

Gegen Plüderhausen spielte das gleiche Team wie immer, Atthapon Chantrarod/Marvin Wegmann und Marco Lenz/Max Schußmann.

Jungen U18 II - SpVgg Rommelshausen I 6:2

Brun/Hofmann und Leitner/Mangold gewannen die Doppel. Im Einzel waren Patrick Brun (2x), Florian Mangold und Jonas Leitner siegreich.

Herren II - SC Korb III 1:9

Mit drei knappen 2:3-Niederlagen im Doppel war der Start verkorkst. Die Schnaiter versuchten danach, wieder ins Spiel zurückzukommen, spielten auch immer gut mit, doch 13 gewonnene Sätze reichten nur zu einem Sieg. Stefan Schier holte den Punkt zum 1:5. Die Niederlage fiel zu hoch aus, dennoch muss man die Überlegenheit der Korber an diesem Samstag Nachmittag anerkennen.

SpVgg Rommelshausen II – Herren II 9:6

Aus tabellentechnischer Sicht war die heutige Begegnung nicht mehr von Bedeutung, trotzdem wollte die Mannschaft mit einem Sieg nach Hause fahren. In den Doppeln punkteten Klaus Bauer/Jochen Roll. Bei einigen knappen Spielen im ersten Einzeldurchgang gelang nur Klaus Bauer ein Sieg, damit stellte sich ein hoher Rückstand von 2:7 heraus. Im darauffolgenden Durchgang gelang Klaus Bauer, Klaus Meissner, Jochen Roll und Gerhard Wahler die Aufholjagd zum 6:7, die Serie endete jedoch im hinteren Paarkreuz und führte zum Sieg der Gastgeber.

U18 überrascht positiv - Herren II sichern Klassenerhalt

(Nachricht vom 22.03.2013)

Jungen U18 I - SV Remshalden I 5:5

Am Samstag war die Topmannschaft aus Remshalden zu Gast. In diesem Jahr hatten sie erst ein Einzel und noch kein Doppel verloren und seit Oktober (gegen Schnait, allerdings nicht in

Bestbesetzung) keinen Punkt mehr abgeben. Die Favoritenrolle war also klar vergeben. Dank den überragenden Atthapon Chantrarod und Marvin Wegmann konnte der TSV aber einen Punkt erreichen und hat nun alle Chancen auf Platz 3.

Die Schnaiter Taktik, Chantrarod/Wegmann als Doppel 2 aufzustellen, und so zumindest ein Doppel zu gewinnen, ging auf. Atthapon Chantrarod und Marvin Wegmann gewannen im ersten Durchgang, es stand 3:3. Das ganze Spiel über konnte sich keine Mannschaft einen Vorteil erspielen. Nun kam es zum Duell der Spitzenspieler der Liga - und Atthapon schaffte es, den Spieler, der diese Saison erst einen Satz verlor und nebenbei in der Herren Kreisliga A spielt, in fünf Sätzen niederzukämpfen. Ein Punktgewinn schien zum Greifen nah, doch dazu musste noch ein Zähler her. Remshalden ging 5:4 in Führung und als Marvin Wegmann in Rückstand geriet, war zu befürchten, dass der harte Kampf keine Früchte tragen sollte. Doch er drehte das Spiel und sicherte den Punkt.

Der TSV bewies erneut eindrucksvoll, dass sie die einzige Mannschaft sind, die den beiden Topteams aus Remshalden und Böbingen das Wasser reichen können, gestalteten sie doch alle vier Begegnungen offen.

Quali württembergische U15-Mannschaftsmeisterschaften

TSV Schnait U15 - SV Plüderhausen 1:6

Bei den württembergischen U15-Mannschaftsmeisterschaften dürfen die Vereine ihre Spieler unter 15 Jahren aufstellen - egal in welcher Altersklasse sie sonst spielen. Acht Vereine aus dem Bezirk Rems durften Mannschaften stellen, um an der Qualifikation teilzunehmen. Die Schnaiter hatten gleich eines der schwierigsten Lose.

Beide Doppelpaarungen konnten gegen ihre Gegner mitspielen, in entscheidenden Situationen waren aber die Gäste doch stärker. Wäre der Aufstellungspoker anders ausgegangen, wäre es wohl 1:1 gestanden, so aber stand es 0:2. Atthapon Chantrarod erspielte den ersten Punkt für den TSV. Bei diesem Punkt sollte es auch bleiben, denn die Gäste präsentierten sich erwartet stark. Zu Beginn des zweiten Durchgangs entwickelten sich interessante Spiele. Marvin Wegmann hatte seine Chancen, doch Atthapon verlor in einem hochklassigen U15-Spiel gegen einen der stärksten Spieler Württembergs, womit das Spiel beendet war.

TTC Hegnach I - Jungen U15 6:3

Die Jungs aus der U15 spielen eigentlich nicht schlechter als in der überragenden Vorrunde - doch die Punktausbeute ist nicht mehr so gut, es ist ein wenig der Wurm drin. So auch in Hegnach, als man den Gastgebern ebenbürtig war. Die einzelnen Punkte ausgezählt hat man sogar häufiger gepunktet als Hegnach. Fünf knappe Spiele gingen allesamt an Hegnach - doch kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken. Aus solchen Phasen gilt es zu lernen und nach Ostern einen gelungenen Saisonabschluss hinzulegen.

Herren I - TSV Oberbrüden II 3:9

Wenn die Oberbrüdenener komplett antreten, dann sind sie einfach zu stark - und in Schnait traten sie erwartungsgemäß in Bestbesetzung an, so dass der TSV die Sensation nicht schaffte. Die Schnaiter konzentrieren sich nun auf Platz 2 und das Aufstiegsspiel am 27. April.

TTV Hegnach IV – Herren II 5:9

Mit einem Sieg in Hegnach sicherte sich die zweite Herrenmannschaft den Klassenerhalt. Das Ergebnis wirkt dabei wesentlich deutlicher als es tatsächlich der Fall ist. Sechs der ausgespielten Punkte wurden im fünften Satz entschieden, wobei der TSV unglaubliche fünf dieser Spiele für sich entscheiden konnte. In den Doppeln punkteten Klaus Meissner/Gerhard Wahler und Klaus Bauer/Jochen Roll. Für Siege in den Einzelnen sorgten Klaus Meissner, Klaus Bauer, Gerhard Wahler (2x), Jochen Roll und Van Phat Huynh (2x).

4:6 Auswärtsniederlage der U15

(Nachricht vom 19.03.2013)

SG Bettringen I - Jungen U15 I 6:4

Beim nachverlegten Spiel in Schwäbisch Gmünd-Bettringen ging es äusserst knapp zu. Nach fast zwei Stunden Spielzeit am Dienstag Abend mussten die Schnaiter sich schließlich geschlagen geben. Das Doppel Mangold/Leitner holte einen Punkt. Es war lange Zeit ausgeglichen, Jonas Leitner schlug die Nr. 1 und Florian Mangold machte den Punkt zum 3:3. Im zweiten Durchgang gewann noch Florian Mangold sein Spiel, was aber nicht reichte.

(Nachricht vom 16.03.2013)

TV Murrhardt II - Jungen U18 I 2:6

Wer auf den dritten Tabellenplatz schießt, der muss in Murrhardt gewinnen. Diese Aufgabe lösten die Schnaiter souverän. Der TSV trat mit den gewohnten Doppelpaarungen Chantrarod/Wegmann und Lenz/Schußmann an und beide gewannen mit 3:0. Atthapon Chantrarod holte im Einzel zwei Punkte und Marvin Wegmann einen. Marco Lenz brachte seinen Gegner zur Verzweiflung und setzte mit einem glatten 3:0 den Schlusspunkt zum 6:2.

U18 II mit Sieg und Niederlage - Atthapon Chantrarod gewinnt U15 Bezirksrangliste

(Nachricht vom 09.03.2013)

Harter Kampf und verdienter Sieg bei der Bezirksrangliste

Diesmal wollte Atthapon dieses Turnier gewinnen. Die Voraussetzungen waren gut wie nie und er war gut in Form. Schon im zweiten Spiel gab er einen Satz ab, aber es war beruhigend, dass das dem Hauptkonkurrenten am Nebentisch ebenfalls passierte. Nach drei glatten Siegen wartete in der vierten Runde sein Angstgegner Katz aus Oppenweiler, den er noch nie geschlagen hatte und der ebenfalls Ansprüche auf Platz 1 anmeldete. Atthapon spielte taktisch klug und hoch konzentriert, 11:5, 11:3 und 11:8 war eine klare Sprache. Mit dem folgenden Abwehrspieler machte er, dank regelmäßigem Training gegen Abwehr, was er wollte. Doch gegen Daniel Filipovic aus Gmünd, er hatte schonmal gegen ihn verloren, hatte Atthapon erhebliche Probleme und verlor in fünf Sätzen. Filipovic hatte noch kein Spiel verloren - sollte er etwa der lachende Dritte sein? Doch Filipovic verlor gegen Katz, was Atthapon wieder spürbar Auftrieb gab. Es ging nun um die Sätze, Atthapon verlor keinen mehr und gewann deshalb trotz kurzzeitigem Zittern völlig verdient die Bezirksrangliste 2013.

SV Remshalden II - Jungen U18 II 6:0

Beim Team von Remshalden II läuft es in der Rückrunde richtig gut. Das bekamen auch die Schnaiter zu spüren, auch wenn Spielausgang mit 6:0 nicht ganz den Kräfteverhältnissen entsprach. Beide Doppel des TSV gerieten sehr unglücklich in Rückstand, waren mit fortdauernder Spieldauer aber tatsächlich unterlegen. Patrick Brun hatte im Einzel mehrere Matchbälle und auch Florian Mangold gestaltete seine Partie über weite Strecken offen. Als sie beide unterlagen war die Gegenwehr aber gebrochen.

SV Winnenden II - Jungen U18 II 1:6

Die Winnender bekamen den Frust vom Freitag Abend in Remshalden zu spüren. Keine Chance lies die U18 II, diesmal mit drei U15-Spielern in der Aufstellung, dem Gastgeber.

(Nachricht vom 03.03.2013)

GTV Hohenacker II – Herren II 9:5

Schon vor Spielbeginn war abzusehen dass es für den TSV kein leichtes Spiel werden würde, denn die Gastgeber traten in bester Besetzung an. In den Doppeln gelang es lediglich Klaus Bauer/Jochen Roll sich durchzusetzen. Die ersten beiden Einzel gingen verloren, der TSV war mit einem Rückstand von 1:4 Punkten konfrontiert. Gerhard Wahler und Jochen Roll beendeten die Siegesserie der Hohenacker Mannschaft durch stark erkämpfte Siege und erhöhten zum Stand von 3:4. Die drei darauffolgenden Einzel gingen verloren und schmälerten die Siegesschancen des TSV erheblich. Durch ihre zweiten Einzel gelang es Stefan Schier und Jochen Roll die Mannschaft vorerst im Spiel zu halten, doch das mittlere und hintere Paarkreuz der Gastgeber stellte sich als zu stark heraus. Der Sieg ging an den GTV.

Herren III – TSV Stetten II 2:9

Gegen den Tabellenführer war von den Herren III nicht viel zu holen. Das Doppel Julian Schmidt/Michael Winkler holte den ersten Punkt. Max Schußmann brachte mit seinem Einzel den zweiten Punkt ein.

TSV Böbingen I - Jungen U18 I 6:4

Hundert Kilometer Fahrtstrecke, da wollte die U18 nicht einfach so eine Niederlage einstecken, sondern einen Punkt mitnehmen. Auswärts beim ungeschlagenen Tabellenführer war das keine einfache Aufgabe, aber die Schnaiter ärgerten die Böbinger in ihrer eigenen Halle wie vorher kaum ein anderer. Atthapon Chantrarod und Marvin Wegmann gewannen ihr Doppel und Atthapon Chantrarod das erste Einzel. Die nächsten zwei Einzel gingen an Böbingen, Marvin Wegmann glich in einem hart umkämpften Spiel auf 3:3 aus. Atthapon Chantrarod brachte den TSV sogar mit 4:3 in Führung, doch es war klar, dass es ein hartes Stück Arbeit werden würde, aus den letzten drei Einzeln noch einen Punkt zu holen. Marvin Wegmann war am nächsten dran. Er spielte groß auf, brachte den eigentlich favorisierten Gegner zur Verzweiflung und erkämpfte sich auch Matchbälle. Am Ende fehlte nach einer guten Leistung das Glück, so dass die Schnaiter erhobenen Hauptes aber mit leeren Händen die Heimreise antreten mussten.

Jungen U18 II - TSV Rudersberg I 6:2

Mal wieder in wechselnder Besetzung, aber nach kurzer Durststrecke wieder zurück in der Erfolgsspur. Beide Doppel, Patrick Brun spielte mit Tobias Hofmann und Heiko Purschke mit Laurin Bühl, waren erfolgreich. Alle Spieler holten auch in den Einzeln je einen Punkt und kämpften die Wieslauftäler nieder.

Jungen U13 - TTC Hegnach 1:9

Nach langer Winterpause bekamen die Jungs von der U13 weitere Wettkampferfahrung. Gegen Hegnach gab es einige umkämpfte Spiele, Julian Graeve war aber der einzige, dem es gelang, eine Partie für sich zu entscheiden.

(Nachricht vom 23.02.2013)

Herren II - VfR Birkmannsweiler V 3:9

Es waren ein paar mehr Punkte möglich, aber nur Klaus Bauer, Stefan Schier und Daniel Kimmich gewannen ihre Spiele.

TSV Schwaikheim I - Jungen U18 II 6:3

Die U18 II startete gut ins Spiel in Schwaikheim. Beide Doppel wurden gewonnen. Anschließend war aber nur noch Jonas Leitner erfolgreich. Es wurden drei Einzel im fünften

Satz verloren, ein Unentschieden war also zum Greifen nah, aber es sollte nicht reichen.

Jungen U15 - TV Oppenweiler I 0:6

Ausgerechnet gegen die übermächtige Mannschaft aus Oppenweiler musste unsere U15 wegen krankheitsbedingter Ausfälle in Unterzahl antreten. Vor allem Jonas Leitner war knapp dran, ein Spiel zu gewinnen, unterlag aber doch.

TSV Nellmersbach II – Herren III 5:9

Aufgrund einer technischen Panne bei der Anreise trat der TSV nur zu fünf an. Die Doppel 1 und 2 entschied der TSV für sich, das Doppel 3 musste kampflos abgegeben werden. In den Einzeln punkteten Van Phat Huynh (2x), Dustin Hönes (2x), Daniel Kimmich und Max Schußmann (2x).

Großer Kampf und Rückschlag der Herren I

(Nachricht vom 17.02.2013)

TV Oeffingen I - Jungen U18 I 2:6

Trotz der Vorrundenniederlage ging die U18 optimistisch ins Spiel. Athapon Chantrarod/Marvin Wegmann gewannen ihr Doppel planmäßig. Marco Lenz/Max Schußmann sollten gegen Doppel 1 für eine Überraschung sorgen, was ihnen in einem guten Spiel auch fast gelang, aber eben nur fast. Zu Beginn verlief das Spiel offen, Athapon Chantrarod holte den Punkt zum 2:2. Max Schußmann gewann ein Spiel, in dem er zwei Sätze lang völlig chancenlos war, und Marvin Wegmann machte das 4:2. Im restlichen Verlauf waren die Gastgeber völlig überfordert mit dem TSV, Athapon Chantrarod und Marco Lenz dominierten ihre Gegner nach Belieben. Damit eroberte der TSV zumindest vorübergehend den dritten Tabellenplatz zurück.

Herren III – TTC Hegnach VI 9:3

Die Strategie der Doppel ging voll auf und der TSV ging mit einem Vorsprung von 3:0 daraus hervor. Dustin Hönes und Daniel Kimmich zeigten in ihren Einzeln eine überzeugende Leistung und punkteten für den TSV. Van Phat Huynh wehrte zwei Matchbälle ab und holte den Punkt zum 6:0. Max Schußmann zeigte eine gute Leistung, konnte sich nach dem Abwehren von vier Matchbällen jedoch nicht durchsetzen. In der zweiten Runde ließen Dustin Hönes, Van Phat Huynh und Daniel Kimmich nichts mehr anbrennen und erspielten die letzten benötigten Punkte zum Sieg.

Herren I – TTC Hegnach II 9 : 5

Wie zu erwarten, trafen wir auf einen starken und motivierten Gegner. Dieser führte nach den Doppeln zunächst 2:1 und der TSV war besonders unter Druck, da auch ein mögliches Schlussspiel kampflos an die Gäste gehen würde. Allerdings in den folgenden 11 Einzeln holte Schnait 8 Siege bei nur 3 Niederlagen, was den überraschend deutlichen Sieg bedeutete. Besonders unsere beiden eingesprungen Spieler Klaus Bauer, Stefan Schier sowie die Stammspieler Michael Bauer und Dennis Hönes konnten von Ihren Gegnern nicht besiegt werden! Jochen Thum ließ dem ehemaligen Top-Spieler Dieter Krumtüniger keine Chance! Unter Berücksichtigung der Ereignisse dieses Tages geht ein großes Lob der TT-Abteilung an das komplette Team!

TTV Burgstetten II - Herren I 9 : 4

Bereits am Samstag Vormittag informierte der verletzte Ralf Geister das Team über die Diagnose „Muskelbündelriss in der Wade“. Er fällt für 2-4 Monate aus! Bernd Wöllhaf war noch immer krank und nicht einsatzfähig! Steffen Dachtler konnte ebenfalls nicht einspringen. Also spielte am Sonntag nochmals (wie am Freitag) dasselbe Team in Burgstetten.

Was noch am Freitag super klappte, ging an diesem Tag wahrlich in die Hose. Schon nach den Doppeln lag der TSV Schnait mit 0:3 im Rückstand. Verständlich, mussten doch komplett neue Doppelformationen gebildet werden, die nicht aufeinander abgestimmt waren. Dennoch erhoffte sich das Team mehr! Allerdings, das Glück stand nicht gerade auf unserer Seite. Das Doppel Thum / Schier vergab sage und schreibe 9 Matchbälle und verlor. Zwar konnte in den folgenden drei Einzeln durch die Spieler M. Bauer, F. Steurer und J. Thum nochmals ausgeglichen werden, danach ging aber so gut wie nichts mehr, auch wenn einige Einzel sehr unglücklich verloren wurden!

Knappe Niederlage für U15

(Nachricht vom 09.02.2013)

SC Korb - Jungen U15 6:4

Nimmt man die Tabelle als Maßstab, so gingen die Schnaiter als Favorit in die Begegnung. Doch die Korber liegen Schnait nicht, das war schon beim hart erkämpften Sieg in der Vorrunde und beim Aus im Pokal zu erkennen. Niklas Kaiser/Tobias Hofmann gewannen ihr Doppel. Niklas Kaiser gewann das erste Einzel, dann ging Korb in Führung. Knackpunkt waren dann zwei knappe Niederlagen von Niklas Kaiser und Tobias Hofmann. Florian Mangold und Tobias Hofmann hielten den TSV dann durch ihre Siege zwar im Spiel, es gelang aber nicht, das Ergebnis noch zu drehen.

Weiteres Ergebnis

SG Bettringen III - Damen 8:0

Ein Großer Schritt Richtung Bezirksklasse

(Nachricht vom 26.01.2013)

Wichtiger Auswärtssieg im Spitzenspiel

VfL Waiblingen I - Herren I 7:9

Die Erste, teils verletzt und teils krank angetreten, bewies in einem "Vier-Punkte-Spiel" in Waiblingen großen Kampfgeist.

Nur einen Punkt trennte unsere 1. Mannschaft vom Tabellendritten aus Waiblingen vor dem Spiel. Entsprechend wurde es auch die erwartete spannende und auch hochklassige Partie.

Nach einer knappen 2-1 Führung aus den Doppeln wendete Waiblingen schnell das Blatt in den Einzeln. Beim Stand von 2-5 brachte Steffen Dachtler jedoch mit einer starken Leistung gegen seinen Angstgegner die Initialzündung zur nun folgenden Serie, die Bernd Wöllhaf mit einem Sieg in einem hochklassigen Einzel (3:2) krönte. Am Ende konnte man mit einem Sieg im Schlussspiel das 9-7 sichern und damit den 2. Platz in der Tabelle festigen.

Herauszuheben ist dabei, dass sich Michael Bauer trotz einer Zerrung an der Schlaghand in den Dienst der Mannschaft stellte und mit wichtigen Siegen in Einzel und Doppel zum Sieg verhalf.

TB Beinstein IV - Herren II 7:9

Dreieinhalb Stunden Spielzeit waren nur logisch bei diesem ungewöhnlichen Spielverlauf.

Von Beginn an entwickelte sich ein knappes Spiel nach dem anderen. Klaus Bauer/Jochen Roll drehten im Doppel einen 0:2-Rückstand in einen Sieg, die erstmals gemeinsam

spielenden Stefan Schier und Phat Huynh gewannen ebenso knapp im fünften Satz, das dritte Doppel ging im Entscheidungssatz an Beinstein. Auch Stefan Schier gewann nur mit zwei Pünktchen Unterschied, Klaus Bauer entschied zumindest den Entscheidungssatz deutlich für

sich. 4:1 führte der TSV, doch Beinstein glich aus, Dustin Hönes brachte die Schnaiter wieder in Führung - es war das erste Spiel in drei Sätzen. Stefan Schier tat es ihm gleich, Klaus Bauer brauchte wieder fünf Sätze. Mit 7:4 führte Schnait nun, doch es war nichts entschieden. Beinstein glich aus und schien sogar in Führung zu gehen. Doch Phat Huynh wehrte sich nach 0:2-Rückstand, drehte das Spiel und Schnait ging mit Führung ins Schlussspiel. Klaus Bauer/Jochen Roll hatten nur zeitweise Probleme, liesen sich aber nicht beirren und machten den Sack zu. Insgesamt zehn mal wurden im Entscheidungssatz die Seiten gewechselt, sechs mal gewann der TSV, ehe Schnait als Sieger feststand.

VfR Birkmannsweiler II - Jungen U15 3:6

In der Vorwoche wurden die Schnaiter von Platz 2 verdrängt, in Birkmannsweiler zeigten sie die richtige Reaktion darauf. Die Doppel Niklas Kaiser/Tobias Hofmann und Jonas Leitner/Florian Mangold waren erfolgreich. Kurzzeitig übernahmen jedoch die Gastgeber das Ruder und gingen mit 3:2 in Führung, hatten die Schnaiter mit dem schnellen Konterspiel der Gegner doch so ihre Sorgen. Florian Mangold machte dem Spuk ein Ende und glich zum 3:3 aus. Niklas Kaiser und Jonas Leitner brachten den TSV wieder in Führung und Florian Mangold setzte den Schlusspunkt zum 6:3.

Weitere Ergebnisse

Damen - EK Welzheim 1:8

Herren II - SV Winnenden I 9:0 (kampflos)

Die Gäste wollten kurzfristig verlegen, was dem TSV aber leider nicht möglich war. So bleiben beide Punkte, leider kampflos, in Schnait.

(Nachricht vom 19.01.2013)

SF Großlarch - Jungen U18 I 2:6

In Großlarch holte Schnait mit den Paarungen Chantrarod/Wegmann und Lenz/Schußmann beide Doppel. Die Nummer 2 der Gastgeber gab seine Spiele verletzt ab, er wurde nur aus taktischen Gründen aufgestellt. Diese Taktik ging aber gründlich in die Hose, da Marco Lenz die Nummer 1 der Gastgeber schlug und Marvin Wegmann jederzeit souverän agierte.

Jungen U18 II - TSV Althütte I 3:6

Wie schon die meisten Spiele in der Vorrunde war auch der Rückrundenauftritt hart umkämpft. Die Doppel gingen beide an die Gäste. Patrick Brun Michael Schwerdt punkteten im ersten Durchgang. Philipp Würfl gewann sein zweites Spiel. Den Rückstand konnten sie aber nicht mehr ausgleichen, auch wenn es sehr knapp war, nur ein Sieg fehlte zum Unentschieden - der vierte Punkt durch Heiko Purschke zählte leider nicht mehr.

Jungen U15 - FC Schechingen I 3:6

Im Spitzenspiel gegen das Team von der Ostalb war zunächst alles offen. Das Doppel Niklas Kaiser/Tobias Hofmann holte nach Abwehr von mehreren Matchbällen im vierten Satz den ersten Punkt für den TSV. Niklas Kaiser und Florian Mangold erspielten die Punkte zum zwischenzeitlichen 3:2. Jonas Leitner hatte die Nummer 1 der Gäste am Rande einer Niederlage, mit etwas Glück hätte der TSV schon höher führen können. Doch das Blatt wendete sich, die Paarungen im zweiten Durchgang schienen günstiger für die Schechinger. Das knappe 3:6 war die zweite Saisonniederlage, der TSV wurde von den Schechingern vom zweiten Tabellenplatz verdrängt.

TSV Schwaikheim I - Herren II 9:6

Der Start in die Rückrunde begann vielversprechend. Die Doppelmisere scheint man mit dem Ende des Jahres 2012 hinter sich gelassen zu haben. Stefan Schier/Dustin Hönes bezwangen das Doppel 1 und auch das eigene Spitzendoppel Klaus Bauer/Jochen Roll schlug wieder zu.

Da die Gastgeber ankündigten, in Unterzahl antreten zu müssen, ging das dritte Doppel kampflos an Schnait. Stefan Schier gewann das erste Einzel und aufgrund der zu erwartenden zwei kampflosen Spiele war das 4:0 gefühlt wie ein 6:0. Die restlichen Spiele im ersten Durchgang gingen aber, teils sehr knapp, an Schwaikheim. Als ein verspätet erschienener Spieler als Nr. 6 aufgestellt wurde, widersprach man dem im Sinne des Sports nicht, man wollte die Punkte auf sportlichem Weg erkämpfen. Klaus Bauer und erneut Stefan Schier gewannen die Spiele im vorderen Paarkreuz. Es sollten jedoch die letzten gewesen sein. Das Schlussspiel war bereits auf der Siegerstraße, die Gastgeber entschieden das Spiel jedoch vorher für sich.

Ohne die neue Nummer 1, Steffen Dachtler, zeigten die Schnaiter eine ordentliche Leistung, die leider nicht mit einem Punktgewinn belohnt wurde.

VFR Birkmannsweiler VI – Herren III: 4:9

Durch das am Sonntagmorgen aufgetretene Blitz-Eis gestaltete sich die Anreise nach Birkmannsweiler als Herausforderung für Mensch und Maschine. Als die Dritte mit einiger Verspätung eintraf, sollte sich jedoch alles zum Guten wenden. Dustin Hönes und Van Phat Huynh erspielten mit ihrem Doppel den ersten Punkt für den TSV. In den Einzeln punkteten Dustin Hönes und Daniel Kimmich sicher. Marco Lenz glich einen Rückstand von zwei Sätzen aus und erzielte einen weiteren wichtigen Punkt für den TSV. Julian Schmidt setzte sich mit 3:1 Sätzen durch und erhöhte den Zwischenstand auf 5:4 zugunsten des TSV. Im zweiten Einzeldurchgang legte die Dritte eine ungebremste Siegesserie hin. Dustin Hönes und Van Phat Huynh schlugen mit starken Leistungen das vordere Paarkreuz der Gastgeber. Daniel Kimmich und Marco Lenz ließen daraufhin nichts mehr anbrennen und entschieden das Spiel mit dem achten und neunten Punkt für den TSV.

Weitere Ergebnisse

Herren I - TV Oeffingen II 9:6

Kreisrangliste Herren Waiblingen

(Nachricht vom 14.01.2013)

Zwei Schnaiter spielten bei der Waiblinger Kreisrangliste in Nellmersbach mit. In mehreren Vorrundengruppen wurden die Einteilungen der Endrunde ausgespielt. Dustin Hönes qualifizierte sich als Gruppenzweiter, mit vier Siegen und nur einer Niederlage, für die Leistungsgruppe 1. Hier tat er sich allerdings recht schwer. Am Ende landete er auf Platz 7. Die Qualifikation für die Bezirksrangliste hat er damit verpasst. Aber das war auch nicht das Ziel, sondern der Spaß am Sport und eine ordentliche Vorbereitung auf die Rückrunde - und dies gelang.

Den Start in sein erstes Turnier bei den Erwachsenen verpatzte Marco Lenz. Dennoch schloss er die Vorrunde mit drei Siegen und zwei Niederlagen als Dritter ab. In der Endrunde der Leistungsgruppe 2 (von 3) waren die Gegner stärker als er. Er zog dennoch ein positives Fazit, denn er hatte Spaß, konnte wichtige Erfahrungen sammeln und meinte "da hab ich wenigstens was gelernt". Und das ist mit seinen 15 Jahren derzeit das Wichtigste. In der Endabrechnung belegte er Platz 15 von 24.

Atthapon Chantrarod bei den Württembergischen

(Nachricht vom 13.01.2013)

Am Wochenende wurden in Baiersbronn-Klosterreichenbach im Schwarzwald die 2. Württembergischen Meisterschaften der Jugend ausgespielt. Von den über elftausend Jugendspielern in Württemberg nahmen etwa 370 Jungen und Mädchen teil - sie hatten sich über die Bezirksmeisterschaften qualifiziert oder wurden wegen herausragenden Leistungen von ihren Bezirken nominiert.

Atthapon Chantrarod war einer von ihnen, spielte im Jahrgang 1999. Die Auslosung ergab keine leichte Gruppe. Das erste Spiel war gegen einen Stuttgarter, welcher leicht favorisiert war. Nach Führung im ersten Satz verlor Atthapon diesen knapp und gab schließlich auch das Spiel aus der Hand. Schon jetzt war klar, dass das Überstehen der Vorrunde schwer bis unmöglich wurde, denn der zweite Gegner schlägt üblicherweise in der Landesliga der Herren auf und sollte an diesem Tag den Titel als württembergischer Meister verteidigen. Nach anfänglichen Problemen fand Atthapon gut ins Spiel, doch es war zu spät, der Gegner lies sich, auch mit etwas Glück, das Spiel nicht mehr aus der Hand nehmen. Im letzten Gruppenspiel ging es dann um die "goldene Ananas". Nach einem Rückstand gab Atthapon noch einmal alles, um bei seiner ersten Turnierteilnahme auf württembergischer Ebene zumindest einen Sieg zu verbuchen, was auch gelang. Und vielleicht gelingt ihm ja dieses Jahr erneut die Qualifikation, um 2014 einen neuen Anlauf zu nehmen.